Stadt Korntal-Münchingen

NEWSLETTER

DER SACHGEBIETE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / GRUNDSTÜCKSMANAGEMENT SOWIE KLIMA / UMWELT DER STADT KORNTAL-MÜNCHINGEN

Liebe Leserinnen und Leser,

die Stadt Korntal-Münchingen wünscht Ihnen eine interessante Lektüre des neuen Newsletters für Unternehmen. In der dritten Ausgabe im Jahr 2025 haben wir Ihnen die nachfolgenden Themen zusammengestellt:

- Korntaler Sommer 2025
- Stadtradeln 2025 – Danke für Ihre Teilnahme
- Digitalisierung des Energiemanagements
- Zukunftsstrategie für den Wirtschaftsstandort Ludwigsburg
- Zukunftsfähige Energie für Industrie und Gewerbe
- Veranstaltungen im Überblick
  - Korntal-Münchingen beteiligt sich am World Clean-up Day
  - Warentauschtag
  - Job- und Ausbildungstag 2026
  - Externe Veranstaltungsangebote

Der nächste Newsletter ist für November 2025 geplant. Sollten Sie Themenvorschläge haben, teilen Sie uns diese gerne an die unten genannten E-Mail-Adressen mit. Auch sonstige Anregungen, Lob und konstruktive Kritik sind uns jederzeit willkommen!

Ihre Newsletter-Redaktion

Wenn Sie unseren Newsletter zusätzlich für weitere E-Mail-Adressen abonnieren möchten, schreiben Sie eine E-Mail mit der Angabe Ihres Namens, des Unternehmens und Ihrer Position an wifoe@korntal-muenchingen.de oder umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de.

Sie möchten unseren Newsletter abbestellen?

Sofern Sie unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie einfach eine formlose E-Mail mit dem Betreff „Abbestellung Newsletter" an wifoe@korntal-muenchingen.de oder umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de.

Korntaler Sommer 2025

Ein Sommerfest für alle

Korntaler Sommer mit Musik, Genuss und schönen Dingen

(aha) Es war ordentlich was los am vergangenen Wochenende beim Korntaler Sommer. Angefangen hat das Straßenfest am Samstagnachmittag. Kai Langenecker, Technischer Beigeordneter der Stadt, und Florian Kienle vom Gewerbe- und Handelsverein eröffneten den Korntaler Sommer bei strahlendem Sonnenschein auf dem Saalplatz. Die Vereine hatten bereits Leckeres und Erfrischendes im Angebot. Und Tanzbares hatte die Band Boombox dann am Abend im Programm.

Am Sonntagmorgen startete das Fest mit dem ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel. Shoppen, Bummeln oder Mitmachen waren dann in der Mirander Straße und Johannes-Daur-Straße angesagt. Kunsthandwerker und Vereine präsentierten sich und ihre Angebote. Belgisches Flair und Tubizer Lebensfreude gab es beim Stand der Brasserie de l'oubéwé – und es gab natürlich Bier. Und zwar besonderes Bier: selbstgebrautes belgisches Bier aus der Partnerstadt Tubize. Ob das herbe La Moinforte, das starke Triple oder das berühmte Kirschbier, Lindeman's Kriek, alle fanden sehr guten Absatz.

Ein Hoch auf die Freunde aus Belgien. Am Stand von Tubize gab es Bier.

Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben sich schick gemacht und in Ausgehuniform an ihrem Stand vorgestellt. „Wir freuen uns immer über neue Interessenten", sagte Eberhard Siegle. Wer Interesse an einer sinnstiftenden, spannenden und gemeinschaftlichen Aufgabe hat, ist bei der Feuerwehr in Korntal-Münchingen also genau richtig.

Wer möchte mitmachen? Die Freiwillige Feuerwehr stellte sich Interessierten vor.

Kerzenständer, Postkarten, Schalen und vieles mehr gab es auf dem Kunsthandwerkermarkt zu entdecken. *Weiter auf Seite 14*

Ob Hüpfburg, Kinderschminken in der Bücherei oder Schülerflohmarkt – auch für die Jüngsten war einiges geboten. Viele Kinder und Jugendliche zeigten zudem, was sie so drauf haben beim Bühnenprogramm, wo Vereine Tanz und Sport aufführten.

Hohe und tiefe Töne. Die Band Boom Box hat den Samstagabend gerockt.

Organisiert wird der Korntaler Sommer von der Stadtverwaltung und dem Gewerbe- und Handelsverein.

Nächster Termin: 11. und 12. Juli 2026

Stadtradeln 2025 – Danke für Ihre Teilnahme!

Fast **51.000 Kilometer** wurden in diesem Jahr in Korntal-Münchingen gemeinsam erradelt – das sind 4.000 Kilometer mehr als 2024! Das wollen wir feiern:

Wann:	Samstag, 20. September 2025
Wo:	Vor dem Münchinger Rathaus
Was:	Start des Münchinger Märkt um 10 Uhr mit Märktansprache & Fassanstich, danach Ehrung der Radler*innen

Alle Teilnehmer*innen bekommen eine **Urkunde + Verzehrgutscheine** für den Münchinger Märkt. Und: die aktivsten Teams & Einzelradler*innen werden von Bürgermeister Alexander Noak persönlich mit Gold-, Silber- und Bronze-Urkunden und einer kleinen Anerkennung ausgezeichnet!

Damit wir besser planen könne, bitte wir um eine Anmeldung an:
umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Digitalisierung des Energiemanagements

Digitale Energieeffizienz für produzierende Unternehmen in Baden-Württemberg – jetzt informieren und profitieren!

Im Rahmen der **Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutznetzwerke (IEEKN)** startet **B.A.U.M. Consult** ein neues Netzwerk speziell für produzierende kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Baden-Württemberg. Ziel ist es, gemeinsam Potenziale zur **Energieeinsparung zu identifizieren** und durch den gezielten Einsatz digitaler Technologien die Energieeffizienz nachhaltig zu steigern.

Unter dem Motto **„Hallo Zukunft – Energie geht digital!"** steht die **Digitalisierung des Energiemanagements** im Zentrum des Netzwerks.

Ihre Vorteile als Teil des Netzwerks:

- **Fördermittel bis zu 13.000 €**
- **Individuelle Energieberatung**
- **Wertvoller Austausch mit Fachleuten und anderen Unternehmen**
- **Zugang zu digitalen Tools und innovativen Lösungen**
- **Nachhaltige Reduktion Ihrer Energiekosten – Einsparungen von bis zu 30% möglich**

Die Moderation und energietechnische Begleitung übernimmt **B.A.U.M. Consult**, ein erfahrener Partner im Bereich Energieeffizienz. Der Aufbau des Netzwerks wird durch die **Landesagentur Umwelttechnik BW** im Rahmen der Landesinitiative gefördert. **Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)** unterstützt die Umsetzung als Kooperationspartnerin.

Starttermin: Oktober 2025
Jetzt Platz sichern und Fördermittel beantragen!

Zukunftsstrategie für den Wirtschaftsstandort Ludwigsburg

Strategieprozess im Landkreis Ludwigsburg nimmt Fahrt auf – Erste Ergebnisse im Ausschuss für Umwelt und Technik vorgestellt

Ludwigsburg. Am Montag, den 26. Mai 2025, wurde im Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) der aktuelle Stand der Zukunftsstrategie zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Landkreis Ludwigsburg präsentiert. Der Prozess befindet sich inzwischen in einer fortgeschrittenen Phase und zeigt erste konkrete Ergebnisse.

Basierend auf umfassenden Analysen und dem intensiven Austausch mit Beteiligten wurden sechs zentrale Handlungsfelder identifiziert, in denen nun gezielt Projekte entwickelt und umgesetzt werden sollen:

- Bildung und Fachkräfte
- Wirtschaftsförderung und Verwaltung als Ermöglicher
- Vernetzung und Wissenstransfer
- Fläche und Infrastruktur
- Ressourceneffizienz

- Identität und Image des Standorts

Bereits in der Sitzung wurden erste Projektideen vorgestellt – darunter eine Kommunikationskampagne zur Gewinnung internationaler Fachkräfte, eine Machbarkeitsstudie zur Ansiedlung einer internationalen Schule im Landkreis sowie Initiativen zur besseren Vernetzung von Unternehmen und Wissenschaft im Bereich digitaler Technologien. Weitere Vorschläge befinden sich aktuell in der Konkretisierung und Priorisierung durch die Projektbeteiligten. Die finale Fassung der Zukunftsstrategie ist für den Sommer 2025 geplant und soll im Herbst dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Landkreis Ludwigsburg stellt Weichen für eine zukunftsfähige Wirtschaft

Im Zentrum des bisherigen Prozesses standen eine datenbasierte Analyse und die Erhebung der Herausforderungen und Bedarfe aus Sicht von Unternehmen und Kommunen. Dadurch konnte ein umfassendes Bild der wirtschaftlichen Ausgangslage sowie der Transformationsdynamik im Landkreis gezeichnet werden. Eine zentrale Erkenntnis: Viele Unternehmen im Landkreis sehen große Chancen in Bereichen wie digitalen Produktionstechnologien oder intelligenten Mobilitätslösungen – und nutzen diese bereits aktiv. Gleichzeitig kämpfen vor allem kleine und mittelständische Betriebe mit Herausforderungen wie Fachkräftemangel, fehlender Innovationsinfrastruktur oder unsicheren Marktbedingungen.

Hinzu kommen hohe Standortkosten und begrenzte Flächen für Gewerbe- und Wohnbau, die die Entwicklungsmöglichkeiten einschränken. „Um die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern und neue Wachstumschancen zu erschließen, ist es entscheidend, die wirtschaftliche Transformation aktiv zu gestalten", betont Landrat Dietmar Allgaier.

Breit angelegter Beteiligungsprozess mit über 250 Akteuren

Die Zukunftsstrategie wurde von der Kreiswirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH entwickelt. Der Prozess folgt einem klar partizipativen Ansatz: Neben fundierten Analysen steht die aktive Einbindung relevanter Akteure aus Wirtschaft, Kommunen und Institutionen im Mittelpunkt.

Seit dem Projektstart im Sommer 2024 wurden rund 250 Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung, Arbeitsmarktinstitutionen und dem Bildungsbereich einbezogen. Die Beteiligung erfolgte über vielfältige Formate – von einer großen Auftaktveranstaltung über eine Strategiewerkstatt und eine Online-Befragung von etwa 190 Unternehmen bis hin zu einem Workshop mit Firmen aus zukunftsweisenden Branchen. In der zuletzt durchgeführten „Zukunftswerkstatt" wurden gemeinsam mit Kommunen und Institutionen konkrete Projektansätze entwickelt, die nun weiterverfolgt werden.

Begleitung durch erfahrene Gremien

Begleitet wird der Strategieprozess durch zwei zentrale Gremien: Das Sounding Board, besetzt mit Führungskräften bedeutender Unternehmen wie Bosch, Dürr, Porsche und Mann+Hummel, bringt gezielt unternehmerische Perspektiven ein. Der Lenkungskreis der Kreiswirtschaftsförderung – bestehend aus Vertretenden der Kommunen, Kammern, der Arbeitsagentur sowie der Region Stuttgart – stellt sicher, dass die entwickelten Maßnahmen am tatsächlichen Bedarf orientiert und umsetzbar sind.

Zukunftsfähige Energie für Industrie und Gewerbe

Unter dem Stichwort Dekarbonisierung bietet die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. regionalen Unternehmen eine umfassende Beratung an, um den Weg zu einer klimafreundlichen und zukunftssicheren Produktion zu ebnen.

Zahlreiche Unternehmen verlassen sich bei vielen Produktionsprozessen noch immer auf fossile Energieträger. Langfristig betrachtet, stellt dies eine Kostenfalle dar. Durch die CO2-Bepreisung und höhere Netzentgelte müssen sich Unternehmen auf steigende Energiepreise bei der Nutzung von Erdgas und Erdöl einstellen. Betriebe die eine Umstellung auf erneuerbare Energiequellen frühzeitig planen, können kostspielige Fehlinvestitionen vermeiden, von Einsparpotentialen profitieren und entspannter in die Zukunft blicken. Hierbei möchte die Energieagentur regionale Unternehmen unterstützen.

Bei der Einstiegsberatung Dekarbonisierung analysieren die Energieberatenden der LEA vor Ort, für welche Anwendungen Erdgas benutzt wird und klären darüber auf, welche klimaneutralen Alternativen wirtschaftlich sinnvoll sind. Beispielsweise können durch den Einsatz elektrischer Antriebe, Heizsysteme und Produktionsprozesse CO_2-Emissionen gesenkt und durch Sektorenkopplung neue Geschäftsmodelle erschlossen werden. Bei den Beratungsgesprächen wird nicht nur die individuelle Situation des Unternehmens berücksichtigt, sondern auch externe Faktoren wie die kommunale Wärmeplanung oder Gasnetztransformationspläne. Zusätzlich erhalten Unternehmen wertvolle Auskünfte zur Auswahl und Beantragung von Fördermitteln.

Gemeinsam gestalten wir eine emissionsarme, wettbewerbsfähige Wirtschaft und lebenswerte Zukunft in unserer Region. **Das Angebot wird von Landkreis Ludwigsburg unterstützt und ist kostenlos.** Termine können unter **07141 68893-045** bei Maren Mittelbach vereinbart werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf **www.lea-lb.de**.

Veranstaltungen im Überblick

September 2025 - Korntal-Münchingen beteiligt sich am World Cleanup Day

Der World Cleanup Day steht vor der Türe. Auch die Stadt Korntal-Münchingen ruft daher an diesem Tag zur Aktion „Meine saubere Stadt" auf. Gemeinsam werden am 20.09.2025 die Stadtteile Korntal, Münchingen und Kallenberg von dem herumliegenden Müll befreit. Treffpunkt ist um 09:30 Uhr vor dem Rathaus Korntal, dem Rathaus Münchingen oder dem Kallypso. Hier werden die fleißigen helfenden Hände mit Putzeimern, Müllsäcken, Greifzangen und Warnwesten ausgestattet. Es erfolgt die Einteilung in kleine Gruppen für die zu säubernden Gebiete.

Bei Interesse an einer Teilnahme bitten wir um Anmeldung an **wifoe@korntal-muenchingen.de**.

Oktober 2025

25.10.2025
Festakt anlässlich des Stadtjubiläums

November 2025

15.11.2025
Warentauschtag
Ort: Gymnasium Korntal

Januar 2026 - Job- und Ausbildungstag 2026

Der Job- und Ausbildungstag am 18.01.2025 war ein voller Erfolg. Genau an diesen Erfolg wollen wir auch im Jahr 2026 anknüpfen.

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag den 31.01.2026 die verschiedenen Berufe in Ihrem Unternehmen/Ihrem Betrieb vorzustellen und offene Stellen und Ausbildungsplätze zu vermitteln.
Ein Informationsschreiben und das Anmeldeformular erhalten Sie auf dem Postweg.

Veranstaltungen im Umfeld des Projektes CARS 2.0

Weiterbildung „VR Navigator: Virtuell voraus – Lernen in neuen Dimensionen", Auftakt-Workshop am 17.09.2025, 09:00-17:00 Uhr, east27, Eichwiesenring 4F, 70567 Stuttgart

- Die Teilnehmenden erfahren, wie sie Potenziale und Möglichkeiten für den erfolgreichen Einsatz von Virtual Reality (VR) im eigenen Unternehmen identifizieren, gezielte Schulungskonzepte entwickeln und die Implementierung neuer Technologien aktiv begleiten. Während der gesamten Weiterbildung können sie kostenfrei eine VR-Brille nutzen und so erste Ideen direkt im Unternehmen ausprobieren.

- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

- https://cars.region-stuttgart.de/aktuelles/termine/immersives-lernen-modul-1-virtuell-voraus/

Webinar „The Chinese Automotive Industry in transition", 18.09.2025, 10:00-12:00 Uhr, online

- The Chinese automotive industry is undergoing a profound transformation, influenced by technological disruption, shifting consumer preferences, and global pressure to decarbonize. In this presentation, we will explore the key factors

driving this transformation and examine its implications for the global automotive industry.

- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://daisec.de/event/the-chinese-automotive-industry-in-transition/

Veranstaltung „Automotive und Aerospace: Kooperationsbörse mit mexikanischen Unternehmen", 19.09.2025, 09:00-14:30 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Mexiko zählt zu den dynamischsten Industrienationen mit exzellentem Zugang zum nordamerikanischen Markt, wettbewerbsfähigen Produktionsbedingungen und hochqualifizierten Fachkräften. Die Kooperationsbörse bietet eine exklusive Plattform für Austausch, Vernetzung und zur Entwicklung gemeinsamer Projekte.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/international/termine-aussenwirtschaft/kooperationsboerse-mexikanische-unternehmen-6634534

Veranstaltung „Arbeitsrecht trifft Ausländerrecht - Praxiswissen für die Beschäftigung internationaler Mitarbeitender", 24.09.2025, 16:00-18:30 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Die Informationsveranstaltung gibt einen kompakten Überblick über die wichtigsten rechtlichen Grundlagen und zeigt anhand konkreter Beispiele, wie Unternehmen Arbeitsverträge rechtssicher und zugleich praxisnah gestalten können.
- Die Teilnahme kostet 80 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3876?terminId=3876

Weitere Veranstaltungshinweise für die Fahrzeug- und Zulieferindustrie in Baden-Württemberg finden Sie hier: https://www.ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/innovation/transformation/veranstaltungshinweise-fuer-fahrzeug-und-zulieferindustrie-5701642.

Diese Hinweise sind ein Angebot im Rahmen des Projekts „Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0 – Transformationsnetzwerk für den Fahrzeug- und Maschinenbau (CARS 2.0)". CARS 2.0 wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.